



Covid-Fighters setzen auf Nuki

Testen, testen, testen – im Kampf gegen das SARS-COV-2-Virus sind schnelle und valide Tests unerlässlich. Ein junges Team aus Österreich hat zu diesem Zweck ein mobiles Testlabor gebaut und sichert dieses mit dem Nuki Smart Lock 2.0.

Graz, 2.7.2020 – Die ganze Welt kämpft gegen das neuartige Corona-Virus. Ein junges Team aus Österreich hat sich von der Pandemie nicht einschüchtern lassen, sondern ihr den Kampf angesagt. In kürzester Zeit ist ein mobiles Testlabor entstanden, das die Zeit von der Probenentnahme bis zum Ergebnis auf nur zwei Stunden reduziert. Gesichert wird das Container-Labor durch ein Nuki Smart Lock.

Mobil, schnell und zuverlässig

Gerade in der Phase der allgegenwärtigen Lockerung von Schutzmaßnahmen sind Tests extrem wichtig, um erneute Ausbrüche schnell zu erkennen, einzudämmen und so die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Hier setzen die Covid-Fighters aus Niederösterreich an. Das junge Team hat in Rekordzeit ein mobiles Testlabor in einem Container realisiert und kann jetzt flexibel an Orten eingesetzt werden, in denen kein Labor zur Verfügung steht. Getestete Personen wissen schon nach circa zwei Stunden das Ergebnis.

Sicher und praktisch mit Nuki

Die Tür zum Testlabor-Container ist mit einem Nuki Smart Lock 2.0 gesichert. Im Interview mit dem Nuki Blog verrät einer der Gründer der Covid-Fighters, Boris Fahrnberger, warum Nuki für das Projekt so wichtig ist. „Viele Leute gehen in unserem Container ein und aus. Mit einem normalen Schlüsselsystem stößt man sehr bald an Grenzen“, erläutert Boris Fahrnberger. „Mit Nuki muss ich nicht unzählige Schlüssel verteilen und wieder einsammeln, sondern versende einfach individuelle Zutrittsberechtigungen per Smartphone. Nach anfänglicher Skepsis sind mittlerweile alle total begeistert. Besonders praktisch finde ich den Türsensor und das Protokoll. Wir bewahren sensible Daten und wertvolle Geräte im Labor auf. Da gibt es mir einfach ein sicheres Gefühl, wenn ich in der App den Status der Tür überprüfen kann.“

Keine Schlüssel, keine Probleme

„Keine Schlüssel mehr zu brauchen, war der Wunsch, der meinen Bruder und mich zu der Entwicklung vom Nuki Smart Lock gebracht hat“, erklärt Nuki-Mitgründer und CEO Martin Pansy. „Natürlich hatten wir neben Häusern und Wohnungen auch Büros im Hinterkopf. Mich persönlich freut es sehr, dass unser Produkt ein kleiner Teil dieses innovativen Konzepts der Covid-Fighters ist.“

Über die Nuki Home Solutions GmbH

Ein Team, eine Mission

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt, bestehende Zutrittslösungen intelligenter zu machen und dadurch den physischen Schlüssel zu ersetzen. Wir stellen uns mit Begeisterung dieser Herausforderung, weil wir von der Vereinfachung des Alltagslebens durch den Einsatz von mobilen Technologien überzeugt sind“, erklärt Nuki CEO Martin Pansy die Mission seines Unternehmens. Die Nuki Home Solutions GmbH wurde 2014 in Graz gegründet. Nach erfolgreicher Crowdfunding-Kampagne im Jahr 2015 ist das Unternehmen stetig gewachsen und beschäftigt

am Standort Graz über 40 Mitarbeiter. Neben dem etablierten Nuki Smart Lock in der aktuellen Version 2.0 und einem umfangreichen Zubehörangebot arbeitet Nuki mit Nachdruck an der Weiterentwicklung smarter Zutrittslösungen für eine komplett schlüssellose Zukunft.
Weitere Infos unter <https://nuki.io/de>